

Barrierefreie Flugreisen - Ideen gesucht!

Mainz (NatKo) Das Flugzeug ist heute für viele zu einem alltäglichen Verkehrsmittel geworden. Nicht jedoch für Menschen mit Behinderungen. Denn gerade auf Flugreisen stoßen Reisende mit Mobilitätseinschränkungen noch immer auf eine Vielzahl von Barrieren. Schon die Vorreservierung eines geeigneten Sitzplatzes ist nicht immer ganz einfach, Informationen über Flugzeiten sind für viele nicht lesbar, der Weg zum Flieger oft weit und beschwerlich, die Einrichtung der Jets in den meisten Fällen alles andere als barrierefrei.

Ein Vertreter der Nationalen Koordinationsstelle Tourismus für Alle e. V. (NatKo) hat im November die Gelegenheit, auf einem Kongreß der Deutschen Lufthansa einen Vortrag zum Thema barrierefreies Reisen, hier speziell Flugreisen, zu halten.

Die NatKo möchte immer die Interessen von Menschen mit den verschiedenen Formen von Behinderungen vertreten und bittet Sie an dieser Stelle um Ihre Mitarbeit bei der Vorbereitung dieses Vortrags.

Bitte teilen Sie der NatKo Ihre persönlichen Erfahrungen auf Flugreisen mit. Dabei geht es nicht nur um den Flug allein, sondern auch um die Information über geeignete Flüge, über Buchung, Transfer zum und vom Flughafen, Check-In, Ausstattung von Flughäfen usw. Vor allem folgende Fragen sind für ein solches Referat von Interesse:

- Wo gibt es positive Entwicklungen?
- Wo gibt es immer noch Barrieren?
- Welche Lösungen und Ideen würden Sie einer großen Fluglinie wie der Lufthansa vorschlagen
- Fliegen Sie häufig, gelegentlich, selten?
- Welche Form einer Behinderung haben Sie?

Bitte senden Sie Ihre Erfahrungen und Vorschläge unter dem Stichwort "Lufthansa" bitte möglichst bald an die:

Per Post: Nationale Koordinationsstelle Tourismus für Alle e. V. – NatKo
Kötherhofstr.4
55116 Mainz

Per FAX: 06131-21 48 48

per E-Mail: home@natko.de

Die NatKo wird alle Zuschriften auswerten und die Ergebnisse auf dem Lufthansa-Kongreß zur Diskussion stellen. Darauf aufbauend sollen gemeinsam mit der Fluglinie und anderen Beteiligten Lösungen für noch vorhandene Probleme erarbeitet werden. Schon jetzt vielen Dank für Ihre Mithilfe sagt
Ihr NatKo-Team